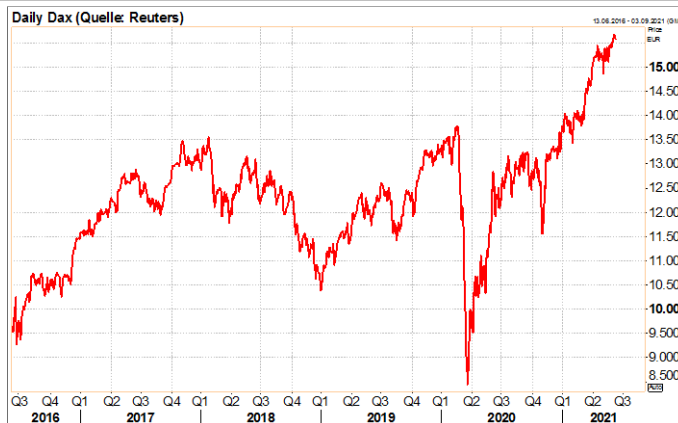


Marktüberblick am 10.06.2021

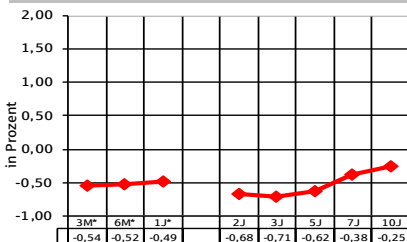
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.581,14	-0,38 %	+13,58 %	Rendite 10J D *	-0,25 %	-3 Bp	Dax-Future *	15.591,00
MDax *	33.804,48	+0,06 %	+9,77 %	Rendite 10J USA *	1,49 %	-4 Bp	S&P 500-Future	4221,40
SDax *	16.263,83	-0,29 %	+10,15 %	Rendite 10J UK *	0,78 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	13820,00
TecDax*	3.412,99	+0,71 %	+6,23 %	Rendite 10J CH *	-0,17 %	-2 Bp	Bund-Future	172,61
EuroStoxx 50 *	4.096,85	+0,02 %	+15,32 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	-1 Bp	VDax *	18,58
Stoxx Europe 50 *	3.510,58	+0,43 %	+12,94 %	Umlaufrendite *	-0,29 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1883,80
EuroStoxx *	455,04	+0,03 %	+14,46 %	RexP *	493,67	+0,17 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	71,06
Dow Jones Ind. *	34.447,14	-0,44 %	+12,55 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,2163
S&P 500 *	4.219,55	-0,18 %	+12,34 %	12-M-Euribor *	-0,49 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8623
Nasdaq Composite *	13.911,75	-0,10 %	+7,94 %	Swap 2J *	-0,48 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0898
Topix	1.956,73	-0,02 %	+8,45 %	Swap 5J *	-0,29 %	-2 Bp	Euro/Yen	133,22
MSCI Far East (ex Japan) *	699,77	-0,49 %	+5,68 %	Swap 10J *	0,07 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,37
MSCI-World *	2.244,28	-0,15 %	+11,66 %	Swap 30J *	0,46 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 10. Jun (Reuters) - Vor den mit Spannung erwarteten US-Inflationsdaten und den geldpolitischen Beratungen der EZB wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er 0,4 Prozent tiefer bei 15.581 Punkten geschlossen. "Dass die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Inflationserwartung noch oben anpassen wird, gilt als ausgemacht", sagte Portfolio-Manager Thomas Altmann vom Vermögensberater QC Partners. Im Mittelpunkt der Beratungen der Europäischen Zentralbank (EZB) dürfte zudem das billionenschwere Notfall-Anleihenkaufprogramm stehen: Volkswirte gehen davon aus, dass die EZB trotz der sich langsam abschwächenden Pandemie in vielen Euro-Ländern und der Lockerung von Beschränkungen vorerst an ihrer Politik der weit offenen Geldschleusen festhalten wird. Bei der US-Inflation erwarten Experten für Mai im Jahresvergleich einen Anstieg der Teuerung auf 3,4 von drei Prozent. Vor weiteren Hinweisen auf die Inflationsentwicklung haben Anleger an den US-Aktienmärkten vorsichtig agiert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Mittwoch 0,4 Prozent tiefer auf 34.447 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 0,1 Prozent auf 13.911 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,2 Prozent auf 4.219 Punkte ein. Vor den Inflationsdaten am Donnerstag blieben die meisten Investoren an der Seitenlinie, sagte Rob Sechan, Mitbegründer des Vermögensverwalters NewEdge Wealth. Die anziehende Teuerung schürt an den Börsen die Sorge vor einer zu raschen Drosselung der Geldflut der US-Notenbank. "Zwar sieht die Federal Reserve in dem jüngsten Preisanstieg nur einen vorübergehenden Effekt, die Marktteilnehmer sind jedoch einer anderen Meinung", sagte Analyst Christian Henke vom Brokerhaus IG. Sie fürchteten, dass die US-Notenbank (Fed) gezwungen sein könnte, die geldpolitischen Zügel vorzeitig anzuziehen. Bei den US-Inflationszahlen rechnen die Experten für Mai im Jahresvergleich mit einem Anstieg auf 3,4 von drei Prozent. Für Unruhe sorgten an der Wall Street die anhaltenden Kursschwankungen bei Aktien wie Game-Stop, die in den vergangenen Monaten von Kleinanlegern in die Höhe getrieben wurden. In den vergangenen zwei Wochen flossen den Analysten von Vanda Research zufolge 1,27 Milliarden Dollar in Titel, die in Chatforen wie Reddit angepriesen werden. Vor der Veröffentlichung der Inflationsdaten in den USA haben sich die Anleger in Asien mit Aktienkäufen zurückgehalten. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index stieg am Donnerstag um 0,3 Prozent auf 28.954 Punkte, der breiter gefasste Topix-Index trat bei 1.957 Punkten auf der Stelle.

Wirtschaftsdaten heute

FR, IT: Industrieproduktion (Apr)
USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (wöchentlich), Verbraucherpreise (Mai)

Unternehmensdaten heute

Brenntag, GFT, HHLA, SAF-Holland (online Hauptversammlungen)

Weitere wichtige Termine heute

EZB: Ergebnis der Ratssitzung mit anschließender PK sowie Stabsprojektionen zu Wachstum und Inflation in der Eurozone
Opec: Ölmarktbericht

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.